



## Kennen im Zwielight

Nein, darauf wollte ich doch nicht hinaus!

Mir geht es eigentlich rein um diesen Begriff "kennen"

Man sagt so oft, ach den kenne ich - obwohl man ihn nur flüchtig vom sehen kennt, oder grade mal weiß, wie er heißt!

Man kennt sich halt...

Und kennen ist gleichzeitig etwas sehr intimes, etwas, was man nur wenigen Menschen erlaubt.

Das wollte ich damit sagen:

Hugo von Hoffmannsthal schrieb in "Der Schwierige":

"Kennen, ist ein vorsichtig zu genießendes Wort.

Es kann das Oberflächlichste der Welt

und gleichzeitig das tiefste Geheimnis zwischen Mensch und Mensch sein."

Diese Aussage wollte ich mit meinem Inhalt füllen!

Was es mit deinen Änderungsvorschlägen auch wäre - aber es ging mir dabei nicht um eine Anmache!

Verständlich?

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).